

Über Sprengelschule

an die zuständige Bezirksregierung (bitte auswählen)

--

Sachgebiet 44.2 Postfach 63 49 97013 Würzburg

Antrag auf Genehmigung zum Besuch einer Berufsschule in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach Art. 43 Abs. 5 S. 4 BayEUG

Möchte die/der Auszubildende aus wichtigem Grund im Einzelfall eine Berufsschule in einem anderen Bundesland besuchen, muss in Abstimmung mit dem Ausbildungsbetrieb ein entsprechender Antrag an die bayerische Berufsschule gestellt werden. Die Berufsschule informiert bei Bedarf den Sachaufwandsträger und leitet den Antrag an die zuständige Bezirksregierung weiter. Der Antrag wird von der Bezirksregierung geprüft und falls zuzustimmen ist, an das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) weitergeleitet. Das StMUK wendet sich an das zuständige Ministerium des anderen Bundeslandes. Über das Ergebnis des Verfahrens wird die Antragsstellerin oder der Antragssteller durch die zuständige Bezirksregierung informiert.

Ab dem Schuljahr	Für das Schuljahr
------------------	-------------------

1. Angaben der Schülerin/des Schülers

Name	Vorname		
Geburtsdatum	Geschlecht weiblich männlich divers		
Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort	
Telefon	E-Mail-Adresse für Rückfragen		

Alle Erziehungsberechtigten

1.	Name	Vorname	
Straße, Hausnummer, Ort (falls von Schülerin/Schüler abweichend)			
Telefon		E-Mail-Adresse	

2.	Name	Vorname	
Straße, Hausnummer, Ort (falls von Schülerin/Schüler abweichend)			
Telefon		E-Mail-Adresse	

2. Gastschule

Angaben zur gewünschten Berufsschule

Name	
Straße	PLZ, Ort
Bundesland – bitte auswählen:	

3. Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis

Beschäftigungsverhältnis

mit Ausbildungsvertrag
ohne Ausbildungsvertrag
Umschüler/Umschülerin

Dauer der Ausbildung (von Monat/Jahr bis Monat/Jahr)	Ausbildungsberuf
--	------------------

Derzeitiger Besuch

Fachklasse

BVJ
BGJ

Beschäftigungs-/Ausbildungsbetrieb

Name		
Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon	E-Mail-Adresse	

4. Begründung des Antrags

Antragsbegründung

- a) zum Beispiel persönliche Verhältnisse, schulische oder besondere betriebliche Gründe, Ausbildungsmöglichkeiten, sonstige Gründe

Begründung (gegebenenfalls Beiblatt beifügen)

- b) bei besserer Anbindung mit **öffentlichen** Verkehrsmitteln zur Gastschule bitte ausfüllen
(gegebenenfalls Beiblatt beifügen)

Verkehrsanbindung zur Sprengelschule (in km)		Verkehrsanbindung zur Gastschule (in km)	
Weggang Wohnung (Uhrzeit)	Abfahrt um (Uhrzeit)	Weggang Wohnung (Uhrzeit)	Abfahrt um (Uhrzeit)
mit Bahn/Bus in		mit Bahn/Bus in	
Ankunft Schulort (Uhrzeit)	Ankunft Schule (Uhrzeit)	Ankunft Schulort (Uhrzeit)	Ankunft Schule (Uhrzeit)
Unterrichtsbeginn (Uhrzeit)	Unterrichtsende (Uhrzeit)	Unterrichtsbeginn (Uhrzeit)	Unterrichtsende (Uhrzeit)
Abfahrt Bus/Bahn (Uhrzeit)	Ankunft um (Uhrzeit)	Abfahrt Bus/Bahn (Uhrzeit)	Ankunft um (Uhrzeit)
Ankunft Wohnung (Uhrzeit)	Preis/Tag (Euro)	Ankunft Wohnung (Uhrzeit)	Preis/Tag (Euro)

Ort, Datum

Name, Vorname Auszubildende/-r

Ort, Datum

Name, Vorname Erziehungsberichtigte/-r,
falls Auszubildende/-r zum Zeitpunkt der
Antragsstellung minderjährig ist

Dieses Formular ist ohne handschriftliche Unterzeichnung oder digitale Signatur wirksam.

Nicht vom/von Antragssteller/-in auszufüllen!

Stellungnahmen

Die Schülerin/Der Schüler besucht derzeit

die Sprengelschule

die Gastschule

1. Stellungnahme der Sprengelschule

Beschulung am Schulsitz

Beschulung an Außenstelle

a) Beschulung im Einzeltag

Jahrgangsstufe	1 Schultag/Woche	Weitere Unterrichtstage alle 14 Tage	2 Schultage/Woche
	Unterrichtszeiten		

b) Blockbeschulung

Unterrichtszeiten	Wochen im Schuljahr	Heimunterbringung		Vollzeitbeschulung	
		ja	nein	ja	nein
		ja	nein	ja	nein
		ja	nein	ja	nein

Wohnheim bereits am Sonntag geöffnet und Busverbindung

Bahnhof – Wohnheim gegeben? ja nein

Dem Antrag wird

zugestimmt

nicht zugestimmt

Gründe (bei Ablehnung erforderlich)

Ort, Datum

Name, Vorname (für Rückfragen)

Dieses Formular ist ohne handschriftliche Unterzeichnung oder digitale Signatur wirksam.

2. Stellungnahme der zuständigen Bezirksregierung

Zustimmung wird erteilt

Weiterleitung des Antrages an das
Bayerische Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Salvatorstraße 2
80333 München

Ablehnung

Bescheid der zuständigen Bezirksregierung an Antragssteller/-in

Ort, Datum

Name, Vorname (für Rückfragen)

Dieses Formular ist ohne handschriftliche Unterzeichnung oder digitale Signatur wirksam.